

Holocaust-Mahnmal in Berlin geschändet

Berlin. Das Mahnmal für die ermordeten Juden Europas in Berlin ist am Wochenende geschändet worden. Unbekannte ritzten ein Hakenkreuz in eine der Stelen unweit des Brandenburger Tors, wie die Polizei mitteilte. Auch an der Schweizer Botschaft neben dem Bundeskanzleramt fand die Polizei eine große Hakenkreuz-Schmiererei. Während es vorerst keine Hinweise auf die Mahnmal-Schänder gab, wurde wegen der Schmiererei an der Schweizer Botschaft ein 42jähriger gestellt.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/71230.holocaust-mahnmal-in-berlin-geschändet.html>